

## **MARCO BODE**

Marco Bode wurde 1969 in Osterode am Harz geboren. 1988 wechselte er zum Fußball-Bundesligisten SV Werder Bremen und blieb dem Club seine gesamte Karriere lang treu. Er gewann 1993 den Deutschen Meistertitel, 1991, 1994 und 1999 den DFB-Pokal sowie 1992 den Europapokal der Pokalsieger. In 379 Bundesliga-Spielen gelangen ihm 101 Treffer. Zudem bestritt er 40 Länderspiele für Deutschland, erzielte dabei neun Treffer, wurde 1996 Europameister und 2002 Vize-Weltmeister. Er gilt als einer der fairsten deutschen Profifußballer aller Zeiten. In 535 Spielen für Werder und Deutschland wurde er nie vom Platz gestellt und sah insgesamt nur 15 Gelbe Karten. Nach der Karriere als Profifußballer entwickelte und produzierte Marco Bode Formate fürs Kinderfernsehen, arbeitete journalistisch für TV und Zeitungen und wurde Gesellschafter und später Geschäftsführer einer Agentur für Sportmarketing und Kommunikation in Hamburg. Im November 2012 wurde Marco Bode in den Aufsichtsrat des SV Werder gewählt, zwei Jahre später übernahm er den Vorsitz des Gremiums, den er bis 2021 innehatte. Bode ist einer von zehn Ehrenspielführern des SV Werder Bremen. Der leidenschaftliche Schachspieler wohnt mit seiner Familie bis heute in der Hansestadt.